



# Mieterinitiative der Vonovia-Mieter Region Stuttgart

Mieterinitiative-vonovia-stuttgart@googlegroups.com

An die  
Vonovia SE  
z.Hd. Herrn Rolf Buch  
Universitätsstraße 133  
44803 Bochum

Per Mail: Rolf.buch@vonovia.de  
Michael.pfefferkorn@vonovia.de

Stuttgart, den 18.12.2019

## **Offener Brief an die Vonovia Keine Behinderung der Mieterorganisationen! Keine Gängelung der Konzernkritik!**

Sehr geehrter Herr Buch,

mit Schreiben vom 6.12.2019 hat die „Vonovia Immobilienservice GmbH“ dem Vorstand des MieterInnenvereins Witten mitgeteilt, keine rechtliche Korrespondenz mehr mit dem Sprecher der Organisation, Knut Unger, zu führen. Zugleich hat sie strafrechtliche Konsequenzen zu Aussagen Ungers in der Öffentlichkeit angedroht. Wir sehen in diesem Schreiben den Versuch, einen bundesweit aktiven Mieterorganisator und Kritiker des Vonovia-Konzerns einzuschüchtern und seine Arbeit zu behindern.

Wir betrachten diesen Angriff auf Knut Unger als einen Angriff auf alle Mieterinitiativen und alle MieterInnen, die sich gegen ihre skrupellosen Methoden bei der Jagd nach immer höheren Profiten zur Wehr setzen.

Als Mietervereins-Sekretär vertritt Herr Unger die Interessen von Vonovia-MieterInnen, die Mitglieder der Organisation sind, auch im außergerichtlichen Schriftverkehr. Zurzeit ist er unter anderem damit beschäftigt, für Wittener Vonovia-MieterInnen Einsicht in die umfangreichen Belege zu nehmen, mit denen die Vonovia ihre Mieterhöhungen nach Modernisierung begründet. Da sich die Vonovia weigerte, die Belege zu übersenden, ist er gezwungen, die Nachweise in der Bochumer Zentrale des Konzerns einzusehen.

Bei der noch nicht abgeschlossenen Prüfung hat er festgestellt, dass der Nachweis der Kosten höchst unvollständig und die Berechtigung Mieterhöhungen damit nicht erwiesen ist. Insbesondere legt die Vonovia für viele Kosten nur konzerninterne Abrechnungen und Kalkulationen vor, nicht aber Belege über die tatsächlichen Kosten der ausführenden Subunternehmen, Lieferanten und angestellten Personen. Auf diesem Wege kann die Vonovia mit der Umlage selbst definierter Bau- und Nebenkosten auf die Mieter erhebliche Gewinne machen. Diese unzulässige Praxis stellen wir auch bei Modernisierungen in Stuttgart fest.

Über das Zwischenergebnis von Kostenüberprüfungen hat Knut Unger auch die Öffentlichkeit informiert, auch außerhalb Wittens, so in einem Interview mit dem Freiburger „Radio Dreieckland“. Aufgrund seiner Erfahrungen kommt er zu dem Schluss, dass sich die Vonovia systematisch gegen die vollständige Prüfung der Abrechnungen abschirmt, um die in den Umlagen enthaltenen Gewinne und unnötigen Aufwendungen zu verbergen. Diese Schlussfolgerung entspricht den Erfahrungen zahlreicher Vonovia-MieterInnen im ganzen Bundesgebiet.

Wir werden nicht zulassen, dass die Vonovia die Arbeit der Mieterorganisationen behindert und öffentliche Kritik kriminalisiert!

Wir solidarisieren uns hiermit ausdrücklich mit Knut Unger.

Wir fordern die Vonovia auf:

- Unterlassen Sie Ihre Drohgebärden und Einschüchterungsversuche gegenüber Knut Unger, MieterInnen und ihren Organisationen!
- Nehmen Sie das Hausverbot gegen Knut Unger sofort zurück!
- Senden Sie dem MieterInnenverein Witten und allen anderen MieterInnen, die das verlangen, umgehend die Daten der kompletten Belege der tatsächlichen, externen Aufwendungen des Konzerns für Modernisierungen und Betriebskosten unentgeltlich zu. Gewähren Sie den MieterInnen und den sie vertretenden Mieterorganisationen Einsicht in die originalen Verträge und Datensätze!
- Stellen Sie Ihre Versuche ein, mit konzerninternen Abrechnungen umlagefähiger Kosten zusätzliche Gewinne zu erwirtschaften und so die Mieten noch mehr anzutreiben!

Mit freundlichen Grüßen

für den Sprecherrat der Vonovia-Mieterinitiative Stuttgart

Ursel Beck